

Teilhabergesuche.

Bedeutende Gewinn-Beteiligung

bietet sich

Grossbuchdruckerei

und

Grossbuchbinderei

für finanzielle Hilfe bei Übernahme von Druck- u. Bindeaufträgen eines jüngeren Unternehmens einzigartiger Klassiker- und Einzelausgaben. — Angebote unt. Nr. 1464 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

An der Neu-Gründung

eines

Auslands-Sortiments

im verlorengegangenen Gebiete [Bbl. 145 als aussichtsreiches deutsches Absatzgebiet besonders erwähnt]

werden von erfahr. Sortimenterkapitalkräftige Firmen zur Beteiligung gesucht. Erforderliches Gesamtkapital **75 000 Schw. Fr.** teils bar, teils in Büchern dtsh. schöne Literatur, Kunst u. Technik.

Verleger u. Interessenten wollen das in Betracht kommende Kapital frdl. angeben u. Zuschriften gef. an Herrn Franz Wagner, Leipzig, richten.

Fertige Bücher.

Soeben erschien: **Goldmark-Umrechnungstabelle** bearbeitet von **J. Weniger.**

Unsere Währungsnot hat sich zu einem Wirrwarr sondergleichen ausgewachsen, der für Verbraucher wie für Erzeuger und Händler größte Schwierigkeiten und Gefahren mit sich bringt. Je mehr die Papiermark sinkt, desto stärker macht sich das Bedürfnis nach einer festen Rechnungseinheit geltend. Diesem Bedürfnis kommt die Goldmark-Umrechnungstabelle entgegen, weil seitens der Fabrikanten (vor allem in der Textilbranche) bereits seit Jahresfrist die Preise in Goldmark oder Edelvaluta erhoben werden. Die Tabelle, ganz neu in ihrer Art, ist dank ihrer übersichtlichen Anordnung schnell verständlich und leicht verwendbar und für Kleinhändler und Grossisten geradezu unentbehrlich.

Ein Massenartikel in der ruhigen Geschäftszeit. Preis 1.— Gz. x Schl. d. V. V. Reissnersche Buchhdlg., Piegeln.

Auf unsere Katalogpreise vom November 1922 erheben wir ab 25. Juli für die Gruppe B Schulbücher einen

Sonderzuschlag v. 8000%

mit Ausnahme von allen in Halb-leinwandband gebundenen

Hirts Deutschen Lesebüchern, für die der Zuschlag 7500% beträgt.

Ferdinand Hirt in Breslau

Ferdinand Hirt & Sohn in Leipzig

J. H. Von's Verlag in Königsberg i. Pr.

E. Morgenstern Verlagsbuchhandlung in Breslau

Wir erhöhen unsere Schlüsselzahl auf

15000

Heidelberg, 26. Juli 1924.

Carl Winter's Univ.-Bh

Unser

Grundzahlenverzeichnis Juli 1923

mit den gültigen Schweizer Franken-Preisen ist soeben erschienen. Wir versenden es nur auf Verlangen.

Berlin SW 68.

E. S. Mittler & Sohn.

Rikola Bücher

z

Karl Hans Strobl
Der Zauberkäfer

Rikola Verlag, München

Amtl. Hauptvertriebsstelle der Landesaufnahme Sachsen.

Die ab 16. Juli gültigen Preise der von der Landesaufnahme Sachsen herausgegebenen Kartenwerke (Reichskarte 1:100 000, Messischblätter 1:25 000 usw.), sowie die von der Geologischen Landesuntersuchung bearbeiteten geologischen Karten von Sachsen und sonstigen Veröffentlichungen werden am 1. August d. J. um weitere 150% erhöht. Verzeichnis in I Ex. kostenlos.

Auf diese Karten ist ein Verkaufszuschlag von 20% zu erheben.

Der Preis von Bomsdorffs Karte von Sachsen beträgt jetzt 20 000 M ord.

Direkte Sendungen ab Dresden ausnahmslos nur noch durch **Postnahme.**

Dresden, den 25. Juli 1923.

G. A. Kaufmanns Buchhandlung.



Die Bergstadt

Die Teuerungswelle, die in überraschender Höhe u. Dringlichkeit auch den Zeitschriftenverlag hart berührt, zwingt uns nachträglich, den Preis für unser August-Fest auf **M 8000.** — festzusetzen.

Breslau I.
Bergstadtverlag.

z In meinem Verlage ist soeben erschienen:

Beiträge zur Geschichte der Medizin

Herausgegeben von

Obermedizinalrat

Dr. Adolf Kronfeld

Redakteur der „Wiener Medizin. Wochenschrift“

III.

Erinnerungen an **Leopold von Dittel** mit noch nicht veröffentlichten Briefen von **Bergmann, Billroth, Czerny, Küster, Hans Richter, Thompson, Trendelenburg** u. a.

Von Privatdozent

Dr. Leopold G. Dittel

Gew. Primararzt des Hospitals Abbas in Kairo.

Mit einem Bildnis **Leopold von Dittels**

Preis G.Z. 2.40, bar 1.70

Vorher ist erschienen:

Beiträge zur Geschichte der Medizin I. (1911)

Preis G.Z. 1.—, bar —.75

— do. II. G.Z. 2.—, bar 1.50

Schlüsselzahl derzeit 5000

Verlag von **Moritz Perles,** Wien I, Seilergasse 4.

Ab 25. Juli 1923

Schlüsselzahl

22000

Jüdischer Verlag

Berlin NW 7

Dorotheenstrasse 35